

Toyota beteiligt sich an französischem Elektro-Katamaran-Start-up

Mit einer Beteiligung am Start-up Energy Observer Developments baut Toyota seine Brennstoffzellen-Strategie weiter aus. Das französische Unternehmen mit Fokus auf Wasserstoffanwendungen wurde 2019 mit dem Ziel gegründet, Forschung und Entwicklung des elektrisch angetriebenen Katamarans Energy Observer voranzutreiben. Bereits seit Anfang 2020 nutzt das erste wasserstoffbetriebene Boot der Welt, das aus Solar-, Wind- und Wasserkraft an Bord seinen eigenen Wasserstoff aus Meerwasser produzieren kann, das für den maritimen Einsatz modifizierte Brennstoffzellen-Antriebssystem aus dem Toyota Mirai.

In der Folge entstanden weitere gemeinsame Entwicklungen wie der mit Wasserstoff betriebene Generator GEH2 für die Energieversorgung von Veranstaltungen, im Katastrophenfall oder an entlegenen Orten sowie die modulare Antriebslösung REXH2. (ampnet/fw)

Bilder zum Artikel



Energy Observer mit Brennstoffzellenantrieb aus Toyota Mirai.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota/Uli Sonntag



Energy Observer mit Brennstoffzellenantrieb aus Toyota Mirai.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota/Uli Sonntag



Energy Observer mit Brennstoffzellenantrieb aus Toyota Mirai.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota/Uli Sonntag



Brennstoffzellen-Generator GEH2 und -Modul REXH2.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota
